

GEMEINDE HEUSWEILER

Beschlussvorlage



Amt :	Bauamt	Drucksache Nr.:	BV/0054/04
Sachbearbeiter:	Herr Gerten	Datum:	16.03.2004
Beratungsfolge			
Ortsrat Holz		öffentlich	
Bauausschuss		nicht öffentlich	
Gemeinderat		öffentlich	

Betreff:

Sanierung von Gehwegflächen in der Wahlschieder Straße (L.II.O 263) im Ortsteil Holz

Anlage:

Beschlussvorschlag:

Die Bauverwaltung empfiehlt, die Variante 2 mit Kosten in Höhe von ca. 52.000 € als zusätzlichen Titel mit der Ausschreibung des Landesbetriebes für Straßenbau für die Straßeninstandsetzung Wahlschieder Straße zu veröffentlichen. Die eingesparten Mittel sollen zur Realisierung des Fußgängerüberweges Alleestraße verwendet werden, für den vom LfS ein Kostenanteil der Gemeinde von 15.000 € mitgeteilt wurde.

Sachverhalt:

Der rechtsseitige Gehweg in der Wahlschieder Straße befindet sich ab der Jungenwaldstraße in Richtung Wahlschied auf einer Länge von ca. 300 m in einem so schlechten Zustand.

Auf Anfrage der Gemeinde hat der Landesbetrieb für Straßenbau mitgeteilt, dass vorgesehen ist, im Jahre 2004 die Straße (L 136) in diesem Bereich zu sanieren. Von Seiten der Gemeinde könnte der angrenzende Gehweg gleichzeitig mit instand gesetzt oder für einen anderen Zweck neu gestaltet werden. Von der Bauverwaltung wurden hierfür 3 Gestaltungsvarianten ausgearbeitet und deren Kosten gegenübergestellt.

Variante 1

Die Variante 1 sieht vor, die Gehwege einschließlich der Bordsteine und des Unterbaues zu erneuern und die Oberfläche mit einem Betonpflaster zu belegen.

Die angrenzende Stützmauer am Hang muss aufgrund ihres desolaten Zustandes ebenfalls entfernt und durch eine neue Wand mittels Betonwinkelementen erneuert werden. Weiterhin soll die brüchige und inzwischen gesperrte Treppenanlage mit einer Breite von 3,00 m abgerissen und durch eine neue 1,50 m breite Treppe ersetzt werden.

Die Kosten für diese Variante belaufen sich auf ca. 103.000 €

Variante 2

Die Variante 2 sieht vor, den alten Gehweg, die Stützwand sowie die Treppe ganz zu entfernen und nicht mehr zu erneuern.

Der alte Gehwegbereich wird in die Böschung mit einbezogen und mittels Mutterboden an die vorhandene Hanglage angepasst. Der Schrammbord an der Straße mit einem leicht erhöhten Abstich von 12 cm erhält als Übergang zum Böschungsfluss eine Sickerpackung um das Regenwasser aus der Hanglage aufzufangen. Der erweiterte Böschungsbereich muss dann gegen Auskolkung bei starken Regenfällen rechtzeitig eingegrünt werden.

Für die Fußgänger aus dem Weg oberhalb der Wahlschieder Straße soll in Höhe der Bushaltestelle als Verbindung eine neue Treppenanlage mit einer Breite von 1,50 m angelegt werden. Auf die neue Treppenanlage könnte sogar verzichtet werden, da die Anbindung des höher liegenden Weges in unmittelbarer Nähe der Haltestelle liegt (Unterhaltung Streudienst).

Die Kosten für diese Variante belaufen sich auf ca. 52.000 €

Variante 3

Die Variante 3 beinhaltet den Abbruch sowie die Erneuerung der Stützmauer und der Treppenanlage wie in Variante 1.

Der alte Gehwegbereich soll abgebrochen werden und eine Befestigung wie die Straße erhalten. Anstelle der Bordsteine wird zur Entwässerung des Oberflächenwassers der Straße und des alten Gehwegteiles eine Doppelrinne vorgesehen.

Nach Markierung einer 2,50 m breiten Fläche ab der Stützwand kann auf der gesamten Straßenseite ein ca. 300 m langer Parkstreifen ausgewiesen werden.

Für die Auszeichnung des Parkstreifens auf eine Breite von 2,50 m muss die Straße jedoch um 1,00 m von 7,00 m auf 6,00 m eingeengt werden. Diese Straßenbreite ist dann für den Gegenverkehr der L 136 immer noch ausreichend bemessen.

Die Kosten für diese Variante belaufen sich auf ca. 99.000 €

Im Haushalt 2004 sind unter der Haushaltsstelle 94 330 105.000 € bereitgestellt.

Mit Schreiben vom 30.01.2004 hat der Landesbetrieb für Straßenbau mitgeteilt, dass im Jahr 2004 auch der Bau einer Überquerungshilfe in der Alleestraße in Holz realisiert werden soll. Die anteiligen Kosten der Gemeinde werden sich auf ca. 15.000 € belaufen.

Amtsleiter